

Konjunkturblatt Kärnten

März 2024

Zahl des Monats: 2.563

Unternehmensneugründungen in Kärnten 2023.

(Wirtschaftskammer Österreich)

Beschäftigung

- » Die unselbstständige Aktivbeschäftigung nahm im März 2024 in Kärnten um -0,4 % ab. Es wurden 214.402 Beschäftigungsverhältnisse gezählt.
- » Die Zahl der beschäftigten Frauen stieg um +0,8 %, jene der Männer nahm um -1,4 % ab.
- » Die Beschäftigung im produzierenden Bereich nahm um -0,7 % ab, jene im Dienstleistungsbereich um -0,2 %.

Unselbstständige Aktivbeschäftigung

Bundesland	März 2024	Veränderung zum Vorjahr in %
Tirol	358.617	1,1
Salzburg	270.215	1,1
Wien	905.700	0,8
Österreich	3.883.675	0,1
Burgenland	109.608	0,1
Vorarlberg	171.655	-0,1
Niederösterreich	638.263	-0,3
Kärnten	214.402	-0,4
Steiermark	535.226	-0,5
Oberösterreich	679.989	-0,8

Aktivbeschäftigung im Überblick

Kärnten	März 2024	Veränderung zum Vorjahr in %
Frauen	100.494	0,8
Männer	113.908	-1,4
Land- und Forstwirtschaft	1.984	-4,5
Produzierender Bereich	58.378	-0,7
Herstellung von Waren	37.474	-0,4
Dienstleistungsbereich	154.040	-0,2

Quelle: DVSV, inkl. freier Dienstnehmer, Berechn. JR-POLICIES.

Internationale Indikatoren

Österreich	März 2024	Veränderung zum Vormonat
Harm. Verbraucherpreisindex	4,1 %	0,1 %punkte
EURIBOR Zinssatz 3 Monate	3,92 %	0,00 %punkte
EZB Leitzins	4,50 %	0,00 %punkte
Federal Reserve Leitzins (US)	5,50 %	0,00 %punkte
Bank of England Leitzins (UK)	5,25 %	0,00 %punkte
Euro - US-Dollar	1,09 \$	0,01 \$

Quelle: OeNB, Berechnungen JR-POLICIES.

Arbeitslosigkeit

- » Die Zahl der als arbeitslos gemeldeten Personen nahm in Kärnten im März 2024 im Vergleich zum Vorjahr um +5,6 % zu (Österreich: +12,3 %).
- » Arbeitslose Frauen verzeichneten einen Rückgang (-0,2 %), die Zahl der arbeitslosen Männer nahm zu (+10,4 %).
- » Im Bezirk Villach (Stadt) fällt die Arbeitslosenquote am höchsten aus (10,0 %), in Hermagor am niedrigsten (4,9 %) (Kärnten: 7,8 %; Österreich: 6,9 %).

Arbeitslosigkeit im Bundesländervergleich

Bundesland	März 2024	Veränderung zum Vorjahr in %
Kärnten	18.435	5,6
Burgenland	8.221	7,5
Tirol	14.147	9,0
Wien	117.040	11,7
Niederösterreich	44.451	11,8
Österreich	291.468	12,3
Steiermark	34.981	13,2
Vorarlberg	9.590	13,2
Salzburg	10.957	14,0
Oberösterreich	33.646	20,8

Arbeitslosigkeit: Struktur

Kärnten	März 2024	Veränderung zum Vorjahr in %
Frauen	7.897	-0,2
Männer	10.538	10,4
Jugendliche unter 25 Jahren	1.656	23,6
50 und älter	7.128	-1,5
länger als 1 Jahr arbeitslos	2.472	-7,8
Personen in Schulung	3.130	8,6

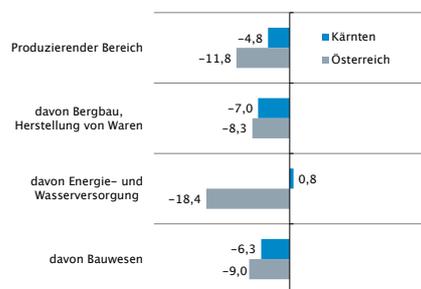
Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Produktion

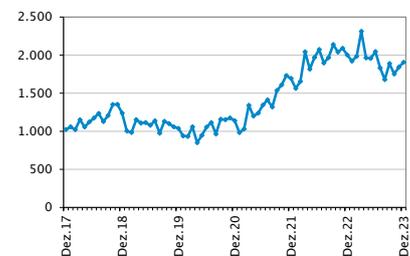
- » Die technische Produktion lag im Dezember 2023 in Kärnten um -4,8 % unter dem Niveau des Vorjahres (Österreich: -11,8 %).
- » Die technische Produktion im Bereich Bergbau und Herstellung von Waren nahm im Vorjahresvergleich um -7,0 % ab (Österreich: -8,3 %).
- » Die technische Produktion nahm im Bauwesen um -6,3 % ab (Österreich: -9,0 %).

Entwicklung der technischen Produktion

Dezember 2023, Veränderung zum Vorjahr in %



Technische Produktion im produzierenden Bereich (ÖNACE: B-F) in Mio. €



Technische Produktion entspricht der Gesamtproduktion: Das ist die für den Absatz sowie für unternehmensinterne Lieferungen und Leistungen bestimmte Produktion zuzüglich der durchgeführten Lohnarbeit innerhalb eines Monats.

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Berechnungen JR-POLICIES.

Arbeitslosenquote in den Bezirken



ALQ, März 2024, in %, [Veränd. zum Vorjahresmonat in %punkten]

■ ≤ 5,9
■ >5,9 bis 6,9
■ >6,9 bis 7,9
■ >7,9 bis 8,9
 Kärnten: 7,8 [+0,4]
 Österreich: 6,9 [+0,7]

Quelle: AMS, DVSV, Berechnung und Darstellung JR-POLICIES; Datenstand: 23.04.2024.

WIBIS Kärnten

Konjunkturblatt Anhang

23. April 2024

Beschäftigte nach Branchen, Kärnten, März 2024

Tabelle 1: Beschäftigungsentwicklung in Kärnten und in Gesamtösterreich, März 2024

	Kärnten	AT	Veränderung gegenüber dem Vorjahr			
			absolut		in %	
			Kärnten	Österreich	Kärnten	Österreich
Gesamtbeschäftigte¹	218.283	3.947.559	-1.066	-2.224	-0,5	-0,1
Aktivbeschäftigte	214.402	3.883.675	-811	3.405	-0,4	0,1
... davon Frauen	100.494	1.791.104	819	17.314	0,8	1,0
... davon Männer	113.908	2.092.571	-1.630	-13.909	-1,4	-0,7
A Land- und Forstwirtschaft	1.984	24.162	-94	-210	-4,5	-0,9
B-F Produzierender Bereich	58.378	970.015	-439	-16.477	-0,7	-1,7
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	442	5.239	-39	-181	-8,1	-3,3
C Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	37.474	638.958	-156	-6.289	-0,4	-1,0
... davon Technologiebereich ²	17.386	263.863	157	1.332	0,9	0,5
D/E Energieversorgung, Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	3.951	46.961	161	758	4,2	1,6
F Baugewerbe/Bau	16.511	278.857	-405	-10.765	-2,4	-3,7
G-U Dienstleistungsbereich	154.040	2.889.498	-278	20.092	-0,2	0,7
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	31.959	567.109	-593	-3.429	-1,8	-0,6
H Verkehr und Lagerei	10.216	208.344	14	3.577	0,1	1,7
I Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	11.940	227.241	5	3.479	0,0	1,6
J Information und Kommunikation	4.017	122.626	139	1.886	3,6	1,6
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsleistungen	5.639	112.466	-101	649	-1,8	0,6
L-N Erweiterte Wirtschaftsdienste	21.851	472.842	-1.461	-12.782	-6,3	-2,6
O-U Öffentliche Verwaltung, Unterrichtswesen, Gesundheits/Sozialwesen, Sonstige Dienstleistungen	68.418	1.178.870	1.719	26.712	2,6	2,3

Quelle: DVSV, Berechnungen JR-POLICIES, ÖNACE 2008.

¹ Die Gesamtbeschäftigten enthalten auch KinderbetreuungsgeldbezieherInnen und Präsenzdiener mit aufrechtem Beschäftigungsverhältnis.

² Als Technologiebereich wird die Branchengruppe (NACE 2-Steller in Klammer) Herstellung von chemischen Erzeugnissen (20), Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen (21), Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen (26), Herstellung von elektrischen Ausrüstungen (27), Maschinenbau (28), Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen (29), Sonstiger Fahrzeugbau (30) bezeichnet.

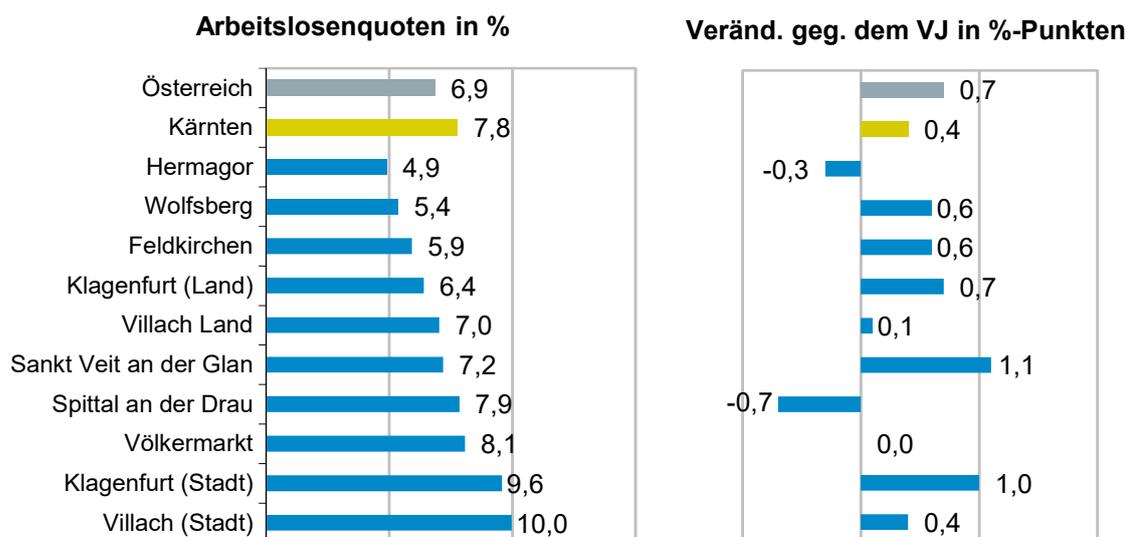
Arbeitslosenquoten, März 2024

Tabelle 2: Arbeitslosenquoten in Kärnten und Gesamtösterreich, März 2024

	März 2024	März 2023	Veränderung zum Vorjahr in %-Punkten
Österreich	6,9	6,2	0,7
Kärnten	7,8	7,4	0,4
Klagenfurt (Stadt)	9,6	8,6	1,0
Villach (Stadt)	10,0	9,6	0,4
Hermagor	4,9	5,2	-0,3
Klagenfurt (Land)	6,4	5,7	0,7
Sankt Veit an der Glan	7,2	6,1	1,1
Spittal an der Drau	7,9	8,6	-0,7
Villach Land	7,0	6,9	0,1
Völkermarkt	8,1	8,1	0,0
Wolfsberg	5,4	4,8	0,6
Feldkirchen	5,9	5,3	0,6

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 1: Arbeitslosenquoten und Veränderung zum Vorjahr in Kärnten und Gesamtösterreich, März 2024



Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Erläuterungen:

Ab Berichtsjahr 2008: Arbeitslosenquote auf Bezirksebene in % entspricht den vorgemerkten Arbeitslosen laut AMS in Prozent des Arbeitskräftepotenzials (= Arbeitslose + unselbstständig Beschäftigte am Wohnort laut Dachverband der Sozialversicherungsträger). Zur Berechnung der Arbeitslosenquote auf Bundesländer- und Bundesebene werden die Gesamtbeschäftigten lt. DVSV am Arbeitsort herangezogen.
Der politische Bezirk Klagenfurt Land ist im Arbeitsmarktbezirk Klagenfurt und der politische Bezirk Villach Land im Arbeitsmarktbezirk Villach enthalten.

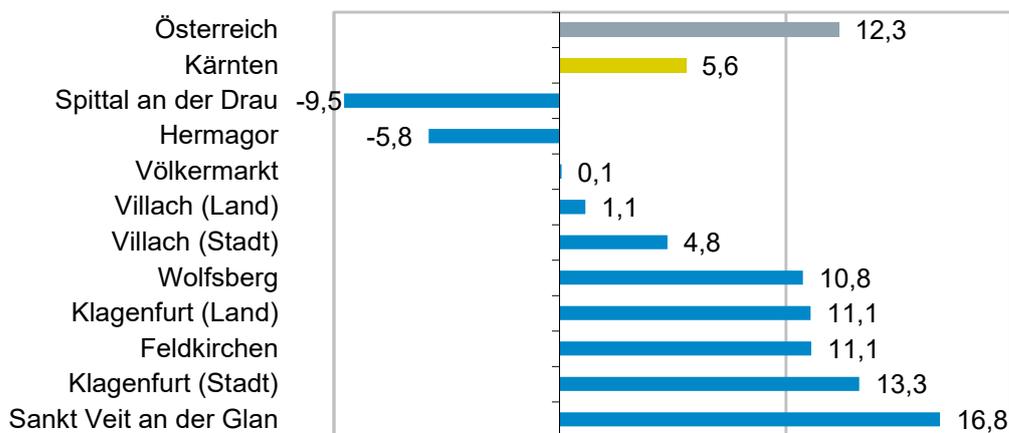
Zahl der Arbeitslosen, März 2024

Tabelle 3: Zahl der Arbeitslosen in Kärnten und Gesamtösterreich, März 2024

	März 2024, absolut	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	in %
Österreich	291.468	32.028	12,3
Kärnten	18.435	972	5,6
Klagenfurt (Stadt)	4.409	516	13,3
Villach (Stadt)	2.924	133	4,8
Hermagor	341	-21	-5,8
Klagenfurt (Land)	1.621	162	11,1
Sankt Veit an der Glan	1.583	228	16,8
Spittal an der Drau	2.387	-252	-9,5
Villach (Land)	1.889	21	1,1
Völkermarkt	1.409	1	0,1
Wolfsberg	1.153	112	10,8
Feldkirchen	719	72	11,1

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 2: Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen in % zum Monat des Vorjahres, Stafflung nach Bezirken, März 2024



Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Erläuterungen:

Zahl der zum Zweck der Arbeitsvermittlung gemeldeten Personen, die nicht in Beschäftigung oder Ausbildung stehen. Regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Arbeitslosen.

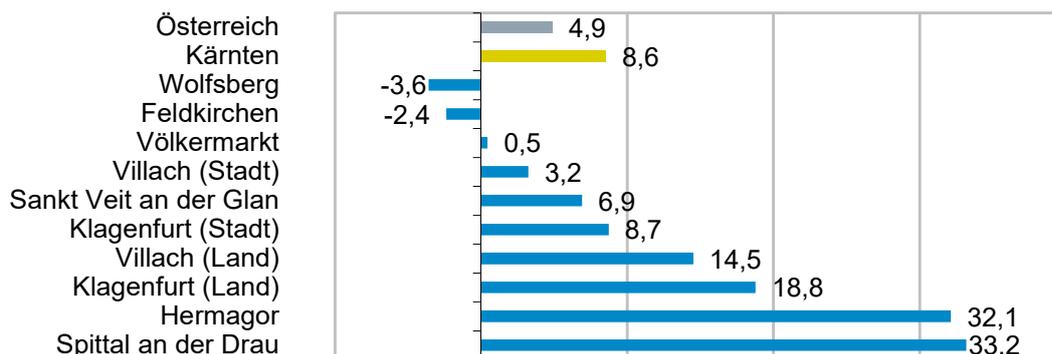
Zahl der Schulungsteilnehmer, März 2024

Tabelle 4: Zahl der Schulungsteilnehmer, März 2024

	März 2024, absolut	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	in %
Österreich	78.172	3.658	4,9
Kärnten	3.130	247	8,6
Klagenfurt (Stadt)	784	63	8,7
Villach (Stadt)	541	17	3,2
Hermagor	37	9	32,1
Klagenfurt (Land)	253	40	18,8
Sankt Veit an der Glan	247	16	6,9
Spittal an der Drau	329	82	33,2
Villach (Land)	268	34	14,5
Völkermarkt	223	1	0,5
Wolfsberg	324	-12	-3,6
Feldkirchen	124	-3	-2,4

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 3: Entwicklung der Zahl der Schulungsteilnehmer in % zum Monat des Vorjahres, Staffelung nach Bezirken, März 2024



Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Erläuterungen:

Zahl der Personen in Schulungsprogrammen des AMS. Regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort.

Konjunkturerhebung

Tabelle 5: Entwicklung der technischen Produktion¹

	Kärnten		Veränderung gegenüber dem			
	Dez. 23 in Mio. €	4. Quartal 23 in Mio. €	Vorjahresmonat in %		Vorjahresquartal in %	
			Kärnten	Österreich	Kärnten	Österreich
Gesamt (B-F)	1.905,7	5.500,6	-4,8	-11,8	-10,3	-9,9
B-C	1.224,0	3.629,8	-7,0	-8,3	-10,7	-4,4
D-E	549,5	1.401,3	0,8	-18,4	-12,2	-20,8
F	132,3	469,5	-6,3	-9,0	-0,8	-7,2

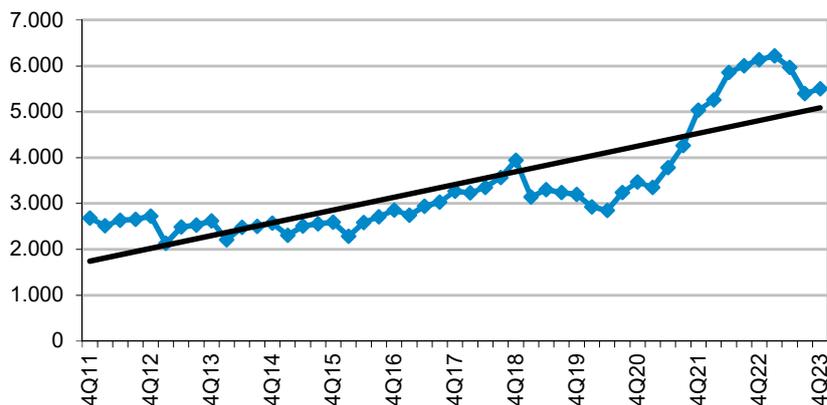
Quelle: Statistik Austria, Konjunkturerhebung, Berechnungen JR-POLICIES.

Tabelle 6: Entwicklung der Auftragseingänge

	Kärnten		Veränderung gegenüber dem			
	Dez. 23 in Mio. €	4. Quartal 23 in Mio. €	Vorjahresmonat in %		Vorjahresquartal in %	
			Kärnten	Österreich	Kärnten	Österreich
Gesamt (B-F)	1.105,1	3.059,3	-7,7	-7,1	-8,2	-3,5
B-C	938,5	2.443,3	-4,9	-4,3	-12,2	-1,1
D-E	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
F	166,6	616,0	-21,0	-15,5	12,1	-10,8

Quelle: Statistik Austria, Konjunkturerhebung, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 4: Entwicklung der technischen Produktion im produzierenden Bereich



Quelle: Statistik Austria, Konjunkturerhebung, Berechnungen JR-POLICIES.

Erläuterungen:

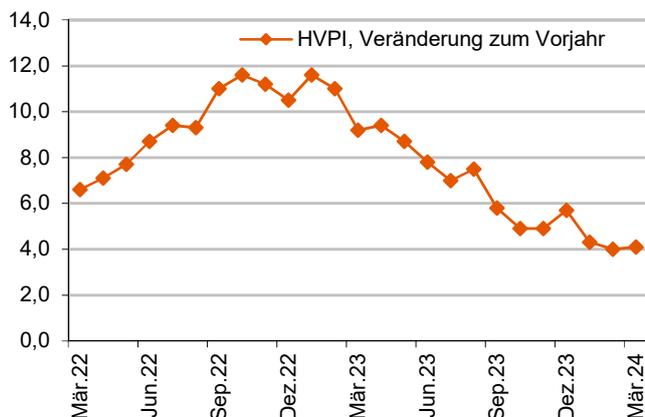
¹ Technische Produktion entspricht der Gesamtproduktion, das ist die für den Absatz sowie für unternehmensinterne Lieferungen und Leistungen bestimmte Produktion zuzüglich der durchgeführten Lohnarbeit innerhalb eines Monats.

Die Quartalswerte ergeben sich aus der Summe der entsprechenden Monatswerte.

ÖNACE 2008-Abschnitte	Benennung:
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
C	Herstellung von Waren
D	Energieversorgung
E	Wasserversorgung
F	Bauwesen
B-F	Produzierender Bereich

Internationale Indikatoren

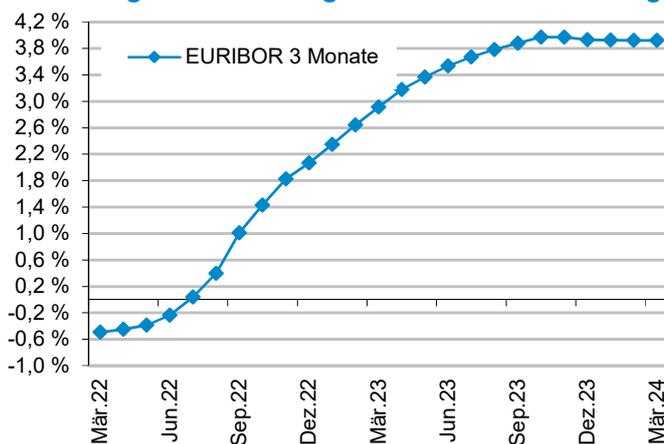
Abbildung 5: Harmonisierter Verbraucherpreisindex (HVPI), Veränderung gegenüber dem Vorjahr¹



Verbrauchsgruppen	März 2024	Veränd. geg. VM in %-Punkten
Gesamt	4,1	0,1
Bekleidung	1,0	-0,3
Hausrat	3,1	0,3
Nahrungsmittel	3,6	-0,2
Verkehr	2,3	1,2
Wohnung, Wasser und Energie	2,9	1,1

Quelle: OeNB.

Abbildung 6: Entwicklung EURIBOR² mit 3-monatiger Laufzeit



Laufzeit	März 2024	Veränd. geg. VM in %-Punkten
1 Monat	3,85	-0,02
3 Monate	3,92	0,00
6 Monate	3,89	-0,01
12 Monate	3,72	0,05

Quelle: OeNB, European Banking Federation.

Tabelle 7: Leitzinssätze³

	März 2024	Veränderung geg. dem Vormonat in %-Punkten
EZB (Euroraum) - Hauptrefinanzierungssatz	4,50	0,00
Federal Reserve (US) - Federal Funds Rate Zielband	5,50	0,00
Bank of England (UK) - Repo Rate	5,25	0,00
Bank of Japan (JP) - Overnight Call Rate	0,10	0,20

Quelle: OeNB.

Erläuterungen

¹ Der Verbraucherpreisindex misst die allgemeine Preisentwicklung bzw. die Inflation. Um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten, wurde die Erhebung innerhalb der EU vereinheitlicht und ein auf EU-Ebene harmonisierter Verbraucherpreisindex erstellt.

² Der EURIBOR ist ein für Termingelder (Termineinlagen, Festgeld) in Euro ermittelter Zwischenbanken-Zinssatz und ist Referenz für zahlreiche Bankgeschäfte. Erhoben wird dieser bei repräsentativen Banken (zur Zeit 26 Banken), die sich durch aktive Teilnahme am Euro-Geldmarkt auszeichnen.

³ Der Leitzins ist ein von der Zentralbank festgesetzter Satz, zu dem sich Geschäftsbanken Liquidität bei der Zentralbank beschaffen können. Die EZB bietet Geschäftsbanken zum Beispiel wöchentliche standardisierte Ausschreibungen mit einwöchiger Laufzeit zum sogenannten Hauptrefinanzierungssatz an.